

## Der Newsletter des Güteverbandes Transportbeton

Ausgabe Jänner/Februar 2015

### Sehr geehrte Mitglieder des Güteverbandes Transportbeton!



Die Wintertagung 2015 in Züri konnte sich wieder großem Zuspruch erfreuen, die GVTB-Betonpreise wurden verliehen, die Seminare der Betonakademie sind voll an-gelaufen, die Spezialseminare folgen in der kommenden Wochen, die Vorbereitungen für die Betonwerbung 2015 sind so gut wie ab-geschlossen – dieses und einiges mehr kön-nen wir in dieser Ausgabe des GVTB-Newsletters kurzBeton(T) berichten.

Und bitte merken Sie sich den 26.2.2015, abends in Wien vor.

Viel Erfolg im neuen Jahr wünscht ihnen  
Christoph Ressler

### kurzBETON(T) TRANSPORTBETON-INDEX

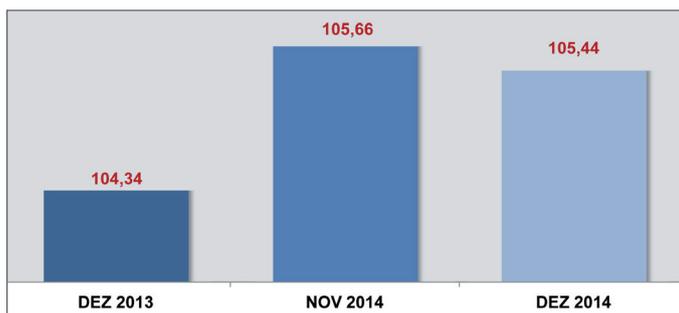
**Der Dezember-Transportbeton-Index (TBI) ist im Jahresvergleich um 1,05% gestiegen, gegenüber dem Vormonat November jedoch um 0,21% gesunken.**

*Treibstoffe und Ersatzteile/Reparaturen sind im Dezember gegenüber November gesunken.*

Der Transportbeton Index ist ein „Kostenindex“ und spiegelt die Entwicklung der Kosten für die Herstellung von Transportbeton wider. Der Index wurde 2011 evaluiert und mit Dezember 2011 auf Basis 2011 = 100 gestellt.

Die aktuellen Indexzahlen finden Sie unter:

<https://www.wko.at/Content.Node/branchen/oe/Stein-und-keramische-Industrie/Transportbetonindex.htm>



### kurzBETON(T) AUS- UND WEITERBILDUNG

#### Winterzeit ist Ausbildungszeit

*Die Betontechnologieseminare der Betonakademie sind erfolgreich ge-laufen – in den kommenden Wochen finden die Spezialseminare statt:*

**PF-Seminar für Betonpumpen-Fahrer, 23.03.2015-25.03.2015,**

Wien, Detailinformationen beim GVTB

**SB -Sichtbeton, 19.03.2015, ÖBV, Wien /11.03.2015,**

FH Salzburg, Puch / Salzburg

**BIS2 - Beton im Straßenbau 2, 18.03.2015, ÖBV, Wien**

**BIS1 - Beton im Straßenbau 1, 17.03.2015, ÖBV, Wien**

**HKE - Heizen und Kühlen mit Erdwärme, 13.03.2015, ÖBV, Wien**

**WW - Wasserundurchlässige Betonbauwerke - Weiße Wannen, 12.03.2015,**

FH Joanneum, Graz / 11.03.2015, ÖBV, Wien /10.03.2015,

FH Salzburg, Puch / Salzburg

**TBR - Rechtl. u. kaufm. Grundlagen für Transportbeton, 10.03.2015,**

ÖBV, Wien

**VFG - Verkehrsflächen – Garagen, 06.03.2015, ÖBV, Wien**

**GK - Gesteinskörnungen, 04.03.2015, Fa. MAPAG, Gumpoldskirchen**

**FBMP - Faserbeton – Monoplatte, 27.02.2015, ÖBV, Wien**

**BIT - Beton im Tunnelbau, 26.02.2015, ÖBV, Wien**

**GT - Gründungstechnik, 25.02.2015, ÖBV, Wien**

**SCC - Selbst- und leichtverdichtbarer Beton, 24.02.2015, ÖBV, Wien**

Anmeldung unter: [www.betonakademie.at](http://www.betonakademie.at)

### kurzBETON(T) NORMEN UND RICHTLINIEN

#### Refundierung Teilnahmebeiträge 2015 des Austrian Standards Institute (ASI)

*Die Wirtschaftskammern haben beschlossen, den vom Austrian Standards Institute (ASI) vorgeschriebenen Teilnahmebeitrag für die Teilnahme an den Normungsgremien für eine Expertin oder einen Experten pro Unternehmen für das Jahr 2015 zu erstatten.*

#### Was wird erstattet?

- Erstattet wird der verrechnete Teilnahmebeitrag exklusive Umsatzsteuer für eine Person pro Unternehmen, die an der Normung teilnimmt, gemäß der von dem ASI ausgestellten Rechnung für das Kalenderjahr 2015.
- Pro Unternehmen kann österreichweit nur ein Antrag für eine Person gestellt werden.

#### Wer kann die Erstattung beantragen?

- Unternehmen, die Mitglied der Wirtschaftskammerorganisation sind und mit ihren Expertinnen und Experten an den Normungskomitees und Arbeitsgruppen teilnehmen.

#### Wie hoch ist die Kostenerstattung?

- Der Kostenersatz beträgt pro Unternehmen 450,-- Euro.

#### Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Ihr Unternehmen ist Mitglied der Wirtschaftskammerorganisation.
- Ihr Unternehmen ist Adressat der Rechnung des ASI über den Teilnahmebeitrag für die von Ihrem Unternehmen entsandte Expertin oder für den entsandten Experten für das Kalenderjahr 2015.
- Die Rechnung wurde nachweislich bezahlt.
- Der Antrag auf Erstattung muss bis zum 30.9.2015 eingelangt sein.

#### Wie wird die Erstattung beantragt?

- Eine Antragstellung ist nur mittels des vorgesehenen Online-Formulars möglich, eine Einreichung mittels Fax oder per Post wird nicht akzeptiert.
- Für den Einstieg auf <https://appool.wko.at/erstattung-asi> benötigen Sie Ihre Mitgliedsnummer und Ihren Pin-Code.
- Zum Antrag sind eine Kopie der Originalrechnung und der Zahlungsbestätigung im PDF-Format hochzuladen.
- Die Frist für eine mögliche Antragstellung endet am 30.9.2015. Anträge die später einlangen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Der Newsletter des Güteverbandes Transportbeton

Ausgabe Jänner/Februar 2015

- Mit der Übermittlung des Antrages an die Wirtschaftskammer bestätigen Sie die Richtigkeit der Angaben und nehmen zur Kenntnis, dass der Erstattungsbetrag im Fall unrichtiger Angaben zurückzuerstatten ist.

### Was ist eine Zahlungsbestätigung?

- Als Zahlungsbestätigung werden Kontoauszüge und Buchungsaufträge akzeptiert, aus welchen ersichtlich ist, dass der Rechnungsbetrag des ASI durch das Unternehmen tatsächlich bezahlt wurde.

Kontakt für Rückfragen

- Erstattung-ASI@wko.at
- +43 5 90 900 / 3023

### kurzBETON(T) WERBUNG UND ÖFFENTLICHKEIT

#### Betonsong „Für immer“ kommt ab März

Die neue Betonmarketing-Kampagne startet ab März und wird einige Änderungen bringen – unter anderem den neuen Betonsong „Für immer“.



Raum, ich selbst zu sein –  
für immer.

Ideen brauchen Raum.  
Den schafft ein Keller im ganzen Haus. Neben  
Stauraum werden hier auch Träume wie Sauna oder  
Heimkino wahr. Durch die Anbindung ans Erdreich  
sorgt das Raumwunder Keller für ein gutes Klima im  
ganzen Haus und kann sogar Heizkosten sparen.  
[www.betonmarketing.at](http://www.betonmarketing.at)

**beton®**  
Werte für Generationen

Quelle: BMÖ

Im Mittelpunkt der neuen Kampagne wird natürlich weiterhin unser Baustoff Beton stehen. Karl Merkatz wird nun aber von Julika begleitet, einer talentierten jungen Sängerin, die von nun an seine Enkelin mimit. Dadurch wird weiterhin viel Wert auf das Generationenthema gelegt, das unterstreicht wie nachhaltig und langlebig Beton ist.

Neben der neuen Kampagne wird Beton künftig breiter kommuniziert werden: neben TV, Print und Webseite werden auch Radio, Social Media und Online-Werbung zum Medienmix zählen. Dadurch wird die Zielgruppe noch vielfältiger angesprochen.

**Ein Terminavis:** merken Sie sich bitte den Abend des 26. Februar vor, um die neue Kampagne und den Betonsong hautnah zu erleben. Wir werden Einladungen in Kürze versenden!

### kurzBETON(T) VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

#### Wifi St. Pölten ist der Sieger des GVTB Betonpreis 2014



Das Technikzentrum Wifi in St. Pölten ging als Sieger des GVTB Betonpreises 2014 hervor - Ing. Peter Neuhofer gratuliert!

Anerkennungspreise wurde für die neue Firmenzentrale des Bauunternehmens Fröschl in Hall in Tirol sowie für das Bürohochhaus Raiffeisen Tower - RHW.2 am Donaukanal in Wien ausgesprochen.

#### Vorbildlicher Einsatz von Transportbeton

Bereits zum zweiten Mal wurde der GVTB Betonpreis verliehen. Im Zentrum steht der vorbildliche Einsatz von Transportbeton, neben weiteren Aspekten wie dem Design und der Nachhaltigkeit. Die feierliche Verleihung, ein Sieger und zwei Anerkennungen, fand im Rahmen der Wintertagung des GVTB am 14. Jänner 2015 in Zürs am Arlberg statt. „Die Vorteile von Transportbeton sind vielfältig und die ausgeführte Qualität in Österreich beachtlich. Unser Preis stellt unsere Mitgliedsunternehmen und ihr Know-how ins Zentrum und präsentiert die Leistungspalette vom Brückenbauwerk bis zum Einfamilienhaus“, erklärt Peter Neuhofer, Vorsitzender des Vorstandes des GVTB.

Elf Projekte studierte die hochkarätige Jury: Christine Müller, Chefredakteurin Architektur- und Bauforum, Renate Hammer, Institute of Building Research & Innovation, Johann Kollegger, Institut für Tragkonstruktionen-Betonbau, TU Wien, Andreas Pfeiler, Fachverband Steine - Keramik und Wojciech Czaja, freischaffender Architekturjournalist. Bewertet wurde nach folgenden Kategorien: Der Einsatz von Transportbeton, Sichtbetonqualität, Design, Architektur und mehrere Nachhaltigkeitsaspekte.

#### Sieger Wifi St. Pölten

Das Technikzentrum Wifi in St. Pölten ging als Sieger des GVTB Betonpreises 2014 hervor. Ausgeführt wurde der Bau von der Firma Jäger GmbH / St. Pölten, den Transportbeton lieferten die Firmen Asphalt & Beton GmbH und Lasselsberger GmbH, geplant von Alleswirdgut Architektur. Jurysprecherin Renate Hammer

## Der Newsletter des Güteverbandes Transportbeton

Ausgabe Jänner/Februar 2015

dazu: „Ein Projekt, das die Potentiale des Transportbeton aufzeigt Konstruktion und Ästhetik in Symbiose zu bringen. Tragwerk und Oberflächen sind in ihrer hohen Qualität ablesbar. Als besonders sozial nachhaltig bewerteten wir die Nutzungsnachhaltigkeit, die, ermöglicht durch große Spannweiten, hohe Flexibilität in der Raumaufteilung gewährleistet. Kubatur und Konstruktion nehmen Anleihe an die Moderne. Das Wifi korrespondiert so mit dem benachbarten Bestand von Architekt Karl Schwanzer. Durch die Art der Konstruktion ist die Innenraumqualität sehr hoch, es gibt angenehme, gut belichtbare, große und freundliche Räume. Beachtenswert ist natürlich zudem, dass die schräg gestellten Stützen fast ein technisches Kunstwerk sind und über eine selten erreichte Sichtbetonqualität verfügen – denn nur perfekter Beton, Schalung und Ausführung führen zu so einem Ergebnis.“

### Anerkannte Qualität

Eine Anerkennung erhielt die neue Firmenzentrale des Bauunternehmens Fröschl in Hall in Tirol. Die Fassade des rund 70 Meter langen und 13 Meter hohen Gebäudes wurde mit Stampfbeton ausgeführt. Die 130 Jahre alte Handwerkskunst schafft eine einzigartige und ausdrucksstarke Oberfläche. Geplant von Roeck



Architekten bewies das Bauunternehmen mit der Errichtung seines Hauptsitzes zugleich sein Können. Die Jury beeindruckte die Wiederbelebung der alten Handwerkskunst, als auch das Sichtbarmachen des

Materials, die Experimentierfreude damit. Das Projekt ist eine wertvolle Anregung, über die Fassade hinaus – was noch alles mit Beton möglich wäre – zu denken.“

Auch das Bürohochhaus Raiffeisen Tower - RHW.2 am Donaukanal in Wien erhielt eine Anerkennung. Den Transportbeton für das Projekt lieferte die Firma Transportbeton GmbH & Co KG, die Strabag war das ausführende Unternehmen, Atelier Hayde Architekten und



Architektur Maurer planten das RHW.2 und Vasko+Partner zeichnete als Generalkonsulent verantwortlich. „Das Energiesystem ist in seiner Schlüssigkeit vom Heizen und Kühlen mit Beton bis zur Nutzung des

Donaukanalwassers bemerkenswert, es wurde dafür ja auch schon mehrfach ausgezeichnet. Dass dafür das Material Beton der einzig wirklich geeignete Baustoff ist, war für uns der Grund, das Projekt mit einer Anerkennung auszuzeichnen. Die Kombination der Vielzahl an energieoptimierten Aspekten sind im Bürohochhausbau bis dato einzigartig – und diese Innovationen wurden zudem mit einer Fassade, die der Nutzer auch öffnen darf, kombiniert“, erklärt Hammer die Juryentscheidung für die Anerkennung.

### Jahreshauptversammlung GVTB 2015

Die Jahreshauptversammlung des Güteverbandes Transportbeton wird am 15. April 2015 um 15.00 Uhr im Hotel Falkensteiner in Schladming / Stmk. stattfinden.



Wifi St. Pölten (Projektbilder AllesWirdGut / Guiherme Silva da Rosa)